



Bild: Landesamt für Umwelt

**STANDORT MIT NACHHALTIGER
PERSPEKTIVE**

**Rückbau und Wiederver-
wendung von Baumaterialien
– so funktioniert's!**

Landesamt für Umwelt | 7. November 2023



Mit Unterstützung von:



Kontakt

Ansprechpartnerin:
Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
Karlstraße 2, 86150 Augsburg
region-A3.com

Martina Medrano
+49 821 450 10-230
martina.medrano@region-A3.com

Veranstaltungsort:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Str. 160
86179 Augsburg

Anfahrt

Anreise mit dem ÖPNV:
Ab Hauptbahnhof mit der Tram 3
Richtung „Königsbrunn, Zentrum“ bzw.
„Inninger Str. P+R“ bis Haltestelle „In-
novationspark/LfU“ oder ab Haltestelle
„Haunstetter Straße“ mit der Tram 2
Richtung „Haunstetten Nord“ bis Halte-
stelle „Volkssiedlung“.

Eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen
steht im Augsburg Innovationspark, Am
Technologiezentrum 5 zur Verfügung.
Von dort sind es 5 Minuten Fussweg.

Verbindliche Anmeldung

Verbindliche Anmeldung zur Veranstaltung online unter:
<https://www.region-a3.com/calendar/rueckbau>



Rückbau und Wiederverwendung von Baumaterialien für zirkuläres Bauen – so funktioniert!

Wie geht man an ein bestehendes Gebäude heran, um einen rechtssicheren Rückbau und die Wiederverwendung von Materialien zu ermöglichen? Seit diesem Jahr gelten für Rückbau und Wiederverwendung von Baumaterialien neue Rahmenbedingungen, die sich auf zirkuläres Bauen auswirken: Am 1.8.2023 ist die neue Ersatzbaustoffverordnung in Kraft getreten, die deutschlandweit die Verwertung mineralischer Ersatzbaustoffe in technischen Bauwerken regelt und einen hohen Umweltschutzstandard sicherstellt. Außerdem ist am 8.5.23 die aktualisierte LAGA-Mitteilung M23 erschienen, die den Umgang mit asbesthaltigen Materialien – wie beispielsweise Abstandshaltern in Beton – thematisiert.

Die Veranstaltung soll Architekten, Planern, Bauunternehmen und Bauherren Hilfestellung geben, wie mit den aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen im Sinne der Kreislaufwirtschaft möglichst zielführend umgegangen werden kann, um zirkuläres Bauen zu fördern.

Die Veranstaltung setzt damit die im Wirtschaftsraum Augsburg im Oktober 2022 erfolgreich begonnene Veranstaltungsreihe zirkuläres Bauen und das daraus entstandene vielfältige Teilnehmernetzwerk zum Thema fort. Wir freuen uns auf die weitere Vernetzung der regional am Thema Interessierten und die Fortsetzung des entstandenen lebendigen Austauschs!

Programm

13:00	Ankunft & Networking
13:30	Begrüßung Dr. Roland Fischer, Landesamt für Umwelt Andreas Thiel, Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
13:45	Rückbau: Einführung & Überblick zu den aktuellen Rechtsgrundlagen Holger Seit, Landesverband Bayerischer Bauinnungen
14:10	Kontrollierter Rückbau schadstoffbelasteter Bausubstanz - Rückbau, Erkundung, Entfrachtung Dominik Bogner, Landesamt für Umwelt
14:35	Schadstofferkundung im Bestand Anja Runkel, TU München
15:00	Kaffeepause & Austausch
15:30	Praxisbericht und Problemstellungen bei der Separierung von Baumaterialien im Rückbau Elias Haitz, Max Wild GmbH
15:55	Praxisbeispiel Madaster, Rückbau in Kommunen Herr Heinrich, EPEA Maren-Katrin Schulze, Madaster
16:25	Werkstattberichte & Aktuelle Fragen aus der Praxis Pitches und Fragen von Unternehmen zu aktuellen Projekten und Herausforderungen Praxisbeispiel: Aus ALT mach NEU Herstellung einer Bohrpfahlwand mit Abbruch, Aufbereitung und Betonherstellung vor Ort Martin Bogner, Lena Näßl, PST Spezialtiefbau Süd
17:00	Schlusswort Steffen Kercher, Baureferent der Stadt Augsburg
17:15	Ende der Veranstaltung



Bild: Bayerisches Landesamt für Umwelt

Hinweise:

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass die Regio Augsburg Wirtschaft GmbH Sie zu den Themen der Wirtschaftsförderung per E-Mail informiert. Sie können künftiger Werbung jederzeit widersprechen. Ihren Widerruf richten Sie gerne an: datenschutz@region-A3.com.

Weitere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie online unter: region-A3.com/datenschutz. Bei der Veranstaltung werden Fotos zur Veröffentlichung in Printmedien und im Internet gemacht – ggf. auch Filmaufnahmen für das regionale TV. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, melden Sie sich bitte am Veranstaltungstag.